

Projektträger:	Regionsverband Sauwald-Pramtal		
Projektzeitraum	01.12.2022 – 31.07.2023		
Projekttyp:	Indirekt wertschöpfend	Fördersatz	60 %
Aktionsfeld	AF2: Natürliche Ressourcen bewahren /Kulturelles Erbe erhalten		
Handlungsfeld	Erneuerbare Energie		

Regionale Klima- und Energiezusammenarbeit Sauwald-Pramtal

Kurzbeschreibung:

Aktuell gibt es keine gemeindeübergreifende Zusammenarbeit oder systematischen Austausch zu Fragen wie künftige Energieversorgung, Umgang mit PV-Freiflächen in der Region, Klimaschutz- bzw. Klimawandelanpassungsthemen.

Im Projekt soll mit Gemeinden und Bevölkerung der Aufbau eines gemeindeübergreifenden Netzwerkes zu Energie und Klima erreicht werden.

Projekthalte- und – ziele:

Aufbau eines gemeindeübergreifenden Netzwerkes zu Energie und Klima.

Bewusstseinsbildung: Die Bevölkerung wird auf die Notwendigkeit klimarelevanter Themen hingewiesen, zu aktiven Maßnahmen animiert, Veranstaltungen und Workshops organisiert und Öffentlichkeitsarbeit geleistet.

Aufbau und Stärkung von Arbeitskreisen und Netzwerken in der Region: Austausch und Wissenstransfer durch Zusammenarbeit mit regionalen und überregionalen Stakeholdern aus den Bereichen Klima-, Natur- und Umweltschutz, Nachhaltigkeit und regionale Kreisläufe.

Langfristige Verankerung von Klima- und Umweltthemen in der Region: Regelmäßige Aktivitäten auf Regionsebene, Gemeinden als aktive Partner im Klima- und Umweltschutz.

Ziel des Projektes ist, dass die Gemeinden in gemeindeübergreifender Zusammenarbeit regionale Lösungsansätze für ihre kommunalen Herausforderungen im Bereich Energie und Klima finden. Die Bevölkerung und engagierte Personen in den Gemeinden können sich einbringen. Konkrete Maßnahmen und Umsetzungen werden erarbeitet. Die aufgebauten Themen und Netzwerke münden in eine gemeinsam genutzte Struktur zur nachhaltigen Bearbeitung der definierten Themen.

Gemeinsame Themen werden in Workshops mit den Gemeinden und Gemeindevertretern erarbeitet. Mögliche Umsetzungen und Maßnahmen werden definiert. Veranstaltungen und Präsentationen der Ergebnisse. Modelle der Verstetigung der Zusammenarbeit werden entwickelt.

Die Themen des Projektes sind nachhaltig wichtig und werden immer relevanter für ein gutes Leben. Im Projekt selbst geht es darum, nachhaltige Umsetzungs- und Austauschstrukturen zu entwickeln und aufzubauen, um die Rollen der Gemeinden zu stärken und ihnen auch wichtige Unterstützung in diesen komplexen Themengebieten liefern zu können.

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union